Das Buch des Metropoliten Hilarion “Evangelium von Dostojewski” wird veröffentlicht

Am 140. Jahrestag des Todes und am 200. Jahrestag des Geburtstags von Fjodor Michailowitsch Dostojewski wurde im Verlag “Poznanie” das neue Buch des Vorsitzenden der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen des Moskauer Patriarchats des Metropoliten von Wolokolamsk Hilarion “ Evangelium von Dostojewski” veröffentlicht.

Dostojewski ist einer der kompliziertesten russischen Schriftsteller. Wie kein Zweiter zwingt er den Leser nachzugrübeln, wenn er die Fragen stellt trotzdem auf sie keine Antworte gibt. Und das Evangelium ist einer der Schlüssel, die die Weltanschauung von Dostojewski verstehen helfen. Und seine Werke können im Gegenzug zum Schlüssel werden, um das Evangelium zu öffnen.

Der Titel des Buches hat einen Doppelsinn. In dem Buch geht es nicht nur um das Evangelium, das Dostojewski sein ganzes Leben gelesen hat, sondern auch um das Evangelium, das er schrieb. Denn seine Werke waren “die frohe Botschaft” für das russische Volk- die prophetische und apostolische Botschaft von der Erlösung in Christi. Dostojewski nahm das Evangelium sehr persönlich, in Bezug auf die eigene Erfahrung. Und nach Gottes Plan war es ihm vorausbestimmt zum Propheten zu werden, der sowohl im XX. als auch im XXI. Jahrhundert die evangelischen Wahrheiten verkündigt.

Im Buch wird die christliche Weltanschauung des Schriftstellers vor dem Hintergrund seiner Biographie

und auf der Grundlage von seinen vier Romanen- “Schuld und Sühne”, “Der Idiot”, “Die Dämonen” und “Die Brüder Karamasow” betrachtet. Als Hilfsquellen werden auch seine anderen Werke benutzt, wie zum Beispiel “Der grüne Junge” und “Tagebuch eines Schriftstellers”, die Briefe und Notizbücher sowie die Erinnerungen seiner Angehörigen und Freunde an Dostojewski selbst. Das Schaffen der Schriftsteller wird im allgemeinen Umfeld der russischen Literatur des XIX. Jahrhunderts und der gesellschaftlich-politischen Lage Russlands von seiner Zeit.

Pressedienst der Postgratuiertenschule der Hl. Kyrill und Methodius*/*
Kommunikationsamt der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen

---

Quelle: https://mospat.ru/de/news/87394/